

Gottheiten in der Stadt. Religionen im Zentrum und an der Peripherie der Städte im Westen des römischen Reiches (1. - 6. Jh. n. Chr.)

17. - 21. Juni 2013

Madrid

VII. Workshop für Nachwuchswissenschaftler/Innen

Die Madrider Abteilung des Deutschen Archäologischen Instituts und die Casa de Velázquez organisieren zum siebten Mal gemeinsam in Madrid den jährlichen Workshop zur Förderung von Nachwuchswissenschaftler/Innen. Das diesjährige Treffen wird vom 17. bis zum 21. Juni stattfinden.

Diese Workshops beabsichtigen, einen Beitrag zum Dialog junger Wissenschaftler bzw. Doktoranden aus verschiedenen Ländern und zur Förderung ihrer archäologischen Ausbildung zu leisten.

Koordination

DANIEL BALOUP, BERTRAND GOFFAUX, DIRCE MARZOLI, FEDOR SCHLIMBACH

Wissenschaftliche Konzeption

BERTRAND GOFFAUX und FEDOR SCHLIMBACH

Organisation

Deutsches Archäologisches Institut (Madrid), École des Hautes Études Hispaniques et Ibériques (Casa de Velázquez, Madrid)

Bitte beachten: Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bewerbung (siehe unten).

Für nähere Informationen siehe: <http://www.casadevelazquez.org/es/investigacion/novedad/los-dioses-en-la-ciudad/> und <http://www.dainst.org/de/event/workshop-taller-gottheiten-der-stadt-los-dioses-en-la-ciudad?ft=all>

Die Voraussetzung für die Bewerbung ist eine noch laufende oder eine seit kurzem abgeschlossene Doktorarbeit, die mit dem Thema des Workshops zusammenhängt. Unter den Bewerbern wählt eine Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts und der Casa de Velázquez 16 Doktorandinnen/Doktoranden aus.

Spezialisten auf dem Fachgebiet koordinieren und begleiten die Arbeiten. Zu Beginn der Sitzungen des Tages hält einer der Mentoren den Einführungsvortrag mit besonderer Berücksichtigung der Fragestellungen, Methoden und der grundlegenden Literatur. Darauf folgen die Beiträge der Doktoranden, mit denen sie ihre laufende oder seit kurzem abgeschlossene Dissertation vorstellen. Sie sollten dabei besonders auf die angewandten Methoden eingehen und offene Fragen zur Diskussion vorlegen. Auf die darauf folgende Diskussion wird besonderer Wert gelegt. Sprachen des Workshops sind spanisch, französisch, deutsch, italienisch und englisch.

Begleitet wird der Workshop von den Professoren PEDRO MATEOS CRUZ (Instituto de Arqueología de Mérida), SABINE PANZRAM (Universität Hamburg), JORG RÜPKE (Universität Erfurt), WILLIAM VAN ANDRINGA (Université Lille III) und GREG WOOLF (University of St Andrews).

Hinweis

Die Teilnahme ist kostenfrei. Unterkunft wird zur Verfügung gestellt, für Frühstück und Mittagessen wird gesorgt. Für Teilnehmer aus Marokko, Tunesien oder Algerien werden insgesamt drei Reisestipendien in Höhe von 350 € bereitgestellt.

Die Bewerbung ist bis zum 8. April 2013 über die Webseite der Casa de Velázquez (s. o.) möglich.

Veranstungszeitraum

17.06.2013 - 21.06.2013

Veranstungsort

Deutsches Archäologisches Institut, C/ Serrano 159, Madrid; Casa de Velázquez, Ciudad Universitaria, C/ Paul Guinard 3, Madrid